

ORGANISATORISCHES

Tagungsort

mainhaus Stadthotel Frankfurt
Hotel und Restaurant Kolpinghaus Frankfurt GmbH
Lange Str. 26
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 2 99 06 - 0
Fax: 069 / 2 99 06 - 100
Internet: www.mainhaus-frankfurt.de

Anmeldung an sabine.huebsch@kolping.de
Tel. 0221/20701-145

Inhaltliche Rückfragen jederzeit an
alexander.suchomsky@kolping.de,
Tel.: (02 21) 20 701-131

Eine Wegbeschreibung findet sich auf der Seite
www.mainhaus-frankfurt.de

Die **Teilnahmegebühren** belaufen sich auf **10 Euro** pro Person. Die tatsächlich entstandenen **Fahrtkosten** werden auf der Grundlage 2. Klasse DB (günstigster Tarif) erstattet. Bei PKW-Nutzung werden entsprechend 0,20 Euro/km erstattet.

Eine Kooperationsveranstaltung des Bundesfachausschusses 5 „Gesellschaft im Wandel“ und der AG Junge Erwachsene

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

„Nur wenn es gelingt, eine Brücke zwischen der Jugend und den Erwachsenen zu schlagen, dann wird Kolping auch in Zukunft ein starker Verband mit einer starken Idee sein.“

Alexander Suchomsky,
Jugendpolitischer Bildungsreferent
Kolpingwerk Deutschland



gemeinsame Fachtagung

**BFA 5 - „Gesellschaft im Wandel“ und
die AG Junge Erwachsene
der Kolpingjugend
im Kolpingwerk Deutschland**

**21. Mai 2016
Frankfurt / Main**



EINLADUNG

Der Bundesfachausschuss 5 „Gesellschaft im Wandel“ und die AG Junge Erwachsene der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland befassen sich zurzeit mit dem Thema „demografischer Wandel“. Beide Gremien haben dieses Thema auf ihre Agenda gesetzt, weil es nicht nur die Gesellschaft, sondern ganz konkret auch den Verband betrifft. Der BFA und die AG regen an, dieses wichtige Thema auf allen Verbandsebenen zu diskutieren. Gemeinsam laden wir daher jetzt zu einer Fachtagung ein, die gleichsam der Startschuss für weitere Diskussionen und Aktivitäten im Verband sein soll.

Angesprochen und eingeladen sind ausdrücklich alle Bundesfachausschüsse; diözesane Fachausschüsse oder andere Fachgremien bzw. Diözesanarbeitskreise der Kolpingjugend; Vorstände der Diözesanverbände, Bezirke und Kolpingsfamilien; Diözesanleitungen der Kolpingjugend; die AG Verbandsstrategie; die AG Heute für Morgen der Kolpingjugend; der Beraterkreis des Kolpingwerkes Deutschland; die Mitglieder des Bundesvorstandes und der Bundesleitung der Kolpingjugend

Wir legen Euch besonders auch ein interessantes Interview mit Alexander Suchomsky und mir in der aktuellen Ausgabe des Kolpingmagazins (3–4/2016) ans Herz. Es weist auf die Fachtagung und deren Zielsetzung noch ausführlicher hin.

Mark Keuthen

Bundesvorstand
Leiter Bundesfachausschuss
Gesellschaft im Wandel und
Mitglied AG Junge Erwachsene

PROGRAMM

Samstag, 21. Mai 2016

10.00 – 11.00 Uhr

Begrüßung und Einführung durch Impulsreferate

11.00 – 14.00 Uhr

Vertiefte Analysearbeit in moderierten Workshops zu 4 ausgewählten Themenbereichen

- Generationsgerechtigkeit
u. a. zum Thema Rente
- Lebensweltveränderung von Jungen
Menschen
beispielhafte Oberthemen
Schule, Ausbildung und Studium
Arbeitswelt
Ehrenamtliches Engagement
Pflege und Betreuung von Eltern
Qual der Wahl
- Lebensweltveränderung von 50+
beispielhafte Oberthemen
Arbeitswelt
Gesundheit
Familie und Freizeit
Ehrenamtliches Engagement
Pflege und Betreuung von Eltern
- veränderte Lebensmodelle
beispielhafte Oberthemen
Fernbeziehungen
Singles und Alleinlebende
Kinderlos
Gleichgeschlechtlich
Religiosität und Spiritualität

während der Workshops: Mittagspause

14.00 – 14.45 Uhr

Entwicklung von Konsequenzen

14.45 – 15.00 Uhr

Abschließende Reflexion

Referenten:

Dr. Liane Pluto, Wissenschaftliche Referentin im Deutschen Jugendinstitut;
Dr. Victor Feiler, Referent für Gesellschaftspolitik im Kolpingwerk Deutschland

ZIELSETZUNG

Wir wollen in einen Austausch darüber kommen, wie sich unsere Lebenswelten ganz praktisch bereits verändert haben, und welche Veränderungen noch vor uns stehen.

Wir wollen eine Brücke zwischen der Gruppe der jungen Erwachsenen, die nicht mehr ausschließlich in die Zielgruppe der Kolpingjugend hineinpasst, und den etablierten älteren Mitgliedern schlagen, die die Gesellschaft im Allgemeinen und den Verband im Besonderen seit vielen Jahren entscheidend prägen.

Der Fachtag soll auf breiter, bundesweiter Basis weitere Analysen anstellen. Wir wollen daher eine große Anzahl von Teilnehmenden gewinnen, um dadurch möglichst viele Impulse zu erhalten.
Daher bitten wir **DICH/SIE** um die Teilnahme an dieser Tagesveranstaltung!